

Zur Kenntniss der Gäste der Treiberameisen
und ihrer Wirthe am oberen Congo, nach den
Sammlungen und Beobachtungen von P. Herm. Kohl,

E. WASMANN,

C. S. S. C. bearbeitet.
Zool. Jahrb. Suppl. 7: 611-682

eines *Doryloxenus eques*. Der aufgeblogene Hinterleib und das Halschild des Käfers zeigte mit dem Hinterleib der Ameise, deren er sich als Reitpferd bediente, eine so auffallende Aehnlichkeit, dass ich ihn, wenn er seine Hinterleibsspitze nicht bewegt hätte, nicht gesehen haben würde.“

(Ueber *Doryloxenus kohli* auf *Anomma wilverthi* reitend siehe oben S. 650.)

5. Ueber *Pygostenus pusillus* Wasm. (siehe oben S. 644 u. 646.)

(Wurde in einer Marschcolonne von *Dorylus (Anomma) kohli* n. sp. gefangen mit andern Gästen; vgl. oben S. 627) (Wasm.).

„Ich setzte den kleinen Gast mit einigen seiner Wirthe in ein Fanggläschen und sah, wie er unruhig hin und her lief, dabei den Hinterleib stets in zitternder Bewegung. Er wich den Ameisen scheu aus. In der Marschcolonne sah ich ihn unbehelligt mit seinen Wirthen marschiren.“

6. Ueber *Caccobius* THOMS. sp.? (*Histeridium* MOTSCH. *Scarabaeidae* S. 659.)

„Der breite, flach gerundete Käfer nahm unbehelligt an dem Zuge [von *A. wilverthi*] Theil. Ich setzte ihn in einer kleinen Entfernung auf den Boden. Er suchte, so gut er konnte, zu entfliehen, gelangte dabei wieder zu seinen Wirthsameisen und marschirte wieder weiter. Ich wiederholte diesen Versuch noch zweimal; jedesmal schloss er sich dem Ameisenzuge wieder an.“

[Sollte sich bestätigen, dass dieser Copride, der nur in einem Exemplar vorlag, ein gesetzmässiger *Anomma*-Gast ist, so wäre das sehr interessant. Ich zweifle jedoch daran, da der Käfer vielleicht nur von dem *Anomma*-Zuge aufgeschuecht worden war und in derselben Richtung wie diese weiterlief, um nicht den Ameisen entgegenzulaufen. Noch wahrscheinlicher ist mir dies für einen grossen grauen Brenthid, den P. KOHL ebenfalls in einem Zuge von *Anomma wilverthi* laufend fand (S. 659). Seine Zugehörigkeit zu den *Anomma* scheint mir sehr zweifelhaft, bis sie durch weitere Beobachtungen bestätigt wird (Wasm.).]

7. Ueber eine auf *Anomma* reitende Acarine (Gamaside).

(Mit *Neoberslesia* CAN. verwandt? S. 659.)

„Diese Milbe sass auf dem Thorax einer ♀ von *Anomma wilverthi*. Ich nahm in einem Fanggläschen beide lebend mit. Die Milbe hielt